Letter of Intent zur Direktvergabe grenzüberschreitender Linienverkehre zwischen der Stadt Schwabach und der Stadt Nürnberg

Die Stadt Nürnberg und die Stadt Schwabach beabsichtigen in ihrer Eigenschaft als Aufgabenträger für den allgemeinen ÖPNV die als Anlage beiliegenden Zweckvereinbarungen abzuschließen. Um die Einbeziehung grenzüberschreitender Linienverkehre in die beabsichtigten Direktvergaben der Städte Nürnberg und Schwabach an ihre jeweiligen Verkehrsunternehmen als interne Betreiber zu ermöglichen, übertragendie beiden Städte jeweils die öffentliche Aufgabe der Organisation und Sicherstellung des ÖPNV auf den in den beiliegenden Zweckvereinbarungen näher bezeichneten Verbindungen jeweils vollständig auf die andere Vertragspartei.

Die Stadt Nürnberg nimmt zur Kenntnis, dass die Stadt Schwabach ein Interesse daran hat, unter bestimmten Voraussetzungen im Sinne einer möglichst wirtschaftlichen Aufgabenwahrnehmung und eines weitgehend ausgeglichenen Umfangs der der jeweils übertragenen Aufgabenzukünftig auch die Aufgabenträgerschaft weiterer stadtgrenzüberschreitender Verkehre zu übernehmen.

Die Stadt Nürnberg ist bereit, dies zu unterstützen, insbesondere durch eine Änderung oder Beendigung der beiliegenden Zweckvereinbarung vom XX.XX.XXXX und Abschluss neuer Zweckvereinbarungen, um dem Wunsch der Stadt Schwabach zu entsprechen. Im Einzelnen wird daher zwischen der Stadt Nürnberg und der Stadt Schwabach folgendes vorgesehen:

- Die Parteien sind sich einig, dass grundsätzliche Veränderungen von bestehenden Verkehrsangeboten oder die Einführung zusätzlicher stadtgrenzüberschreitender Verbindungen eine wesentliche Änderung von Rahmenbedingungen im Sinne des § 7 Abs. 2 der Zweckvereinbarung darstellt, welche zur Kündigung der Zweckvereinbarung durch die Stadt Schwabach und/oder Stadt Nürnberg berechtigt.
- Die Parteien sind in diesem Fall grundsätzlich bereit, die Aufgabenträgerschaft für die betreffenden Verbindungen neu zu regeln und die bestehende Zweckvereinbarung hierfür bei Bedarf insoweit anzupassen oder zu ergänzen oder – soweit notwendig - aufzuheben.
- Die Parteien werden sich hierfür rechtzeitig abstimmen und die rechtlichen Voraussetzungen hierfür schaffen.

Ab Vertragsbeginn des öffentlichen Dienstleistungsauftrags der Städte Nürnberg und Schwabach mit ihren jeweiligen Verkehrsunternehmen (03.12.2019) erfolgt die Organisation und Sicherstellung der grenzüberschreitenden Linienverkehre bei allen von den Zweckvereinbarungen umfassten Verbindungen nach den Regelungen der Zweckvereinbarungen. Die bisherigen unmittelbaren Vertragsbeziehungen zwischen den Verkehrsunternehmen und den Parteien dieser Vereinbarung werden jeweils bis zu diesem Zeitpunkt beendet.

Nürnberg, TT.MM.2018

Dr. Ulrich Maly
Oberbürgermeister der Stadt Nürnberg

Matthias Thürauf
Oberbürgermeister der Stadt Schwabach